



ARBEITSGEMEINSCHAFT
DONAULÄNDER
PRACOVNI SPOLČENSTVI
PODUNAJSKÝCH ZEMÍ
PRACOVNE SPOLOČENSTVO
PODUNAJSKÝCH KRAJIN
DUNAMENTI TARTOMÁNYOK
MUNKAKÖZÖSSÉG
RADNA ZAJEDNICA
PODUNAVSKIH REGIJA
RADNA ZAJEDNICA
PODUNAVSKIH ZEMALJA
COMUNITATEA DE LUCRU
A STATELOR DUNĂRENE
РАБОТНА ОБШНОСТ
ДУНАВСКИ СТРАНИ
РОБОЧА СПІВРУЖНІСТЬ
ПРИДУНАВСЬКИХ КРАІН



Council
of **Danube**
Cities and
Regions

Arbeitskreis Wirtschaft, Tourismus und Verkehr

ARBEITSPROGRAMM

2015 – 2020

- Erfassen der für die Arbeiten im Arbeitskreis erforderlichen Materialien und Studien in den drei Bereichen Wirtschaft, Tourismus und Verkehr.
- Definition der Projektvorhaben des Arbeitskreises in der aktuellen Förderperiode.
- Rolle des Arbeitskreises in den übergeordneten Strategien im Donauraum (wie zB. Donauraumstrategie, Donauhanse etc.).

➤ WIRTSCHAFT

Arbeitsgruppe Wirtschaft der Arbeitsgemeinschaft Donauländer

Vorbemerkung: Aus hiesiger Sicht beruhen die Tätigkeiten der Arbeitsgemeinschaft Donauländer (Arge DL) und des Rats der Donaustädte und –regionen (RDSR) ebenso wie die der EU Donaoraumstrategie (EUSDR) auf dem Prinzip der partnerschaftlichen Kooperation. **Sie sind beide Netzwerkstrategien basierend auf dem Subsidiaritätsprinzip und kein EU Finanzierungsprogramm.** Ziel und Zweck der Umsetzung der angestrebten Zusammenarbeit der Regionen im Makroraum sind sowohl bei der Arge DL, im RDSR, wie auch bei der EUSDR vereinfacht ausgedrückt die **Erreichung des gemeinschaftlichen Besitzstandes der EU / des Acquis communautaire der EU** (siehe hierzu http://ec.europa.eu/enlargement/policy/glossary/terms/acquis_en.htm) und **Europa 2020 - Strategie für Wachstum** (siehe hierzu auch: EU strategy for smart sustainable and inclusive growth; http://ec.europa.eu/europe2020/index_de.htm).

Zielregionen/-länder der Arge DL, des RDSR wie auch der EUSDR geben sich selbst Arbeitsfelder bzw. Aktionsbereiche vor und sind bestrebt diese im Sinne der vorgegebenen Richtlinien bzw. der Strategie umzusetzen. Dabei werden die Teilnehmer in der Arge DL, dem RDSR und der EUSDR im Rahmen einer Leitungs- bzw. Verwaltungsstruktur (Governance structure) supranational durch EU Kommissionsstellen unterstützt.

Vorschläge für mögliche **Arbeitsschwerpunkte/Kompetenzbereiche** für die Arge DL, den RDSR analog der Donaoraumstrategie:

- Innovation und Technologietransfer
- Clusterförderung
 - Berufliche Bildung (praxisbezogen, angelehnt am dualen System) sowie "Unternehmerqualifizierung"
 - Umwelttechnologien und Energieeffizienz
- Entwicklung des ruralen und urbanen Raums

Bei den vorgenannten Kompetenzbereichen sollte es nicht nur allein bei einer Benennung von Schwerpunkten belassen werden sondern zweckmäßigerweise

sollten bereits konkrete Projekte identifiziert werden, um diese gemeinsam in partnerschaftlicher Zusammenarbeit der Stakeholder zu entwickeln. Hierbei gilt es zunächst sogenannte Leuchtturmprojekte, also Flaggschiffprojekte zu identifizieren, die sich am Bedarf und den Umsetzungsmöglichkeiten in den einzelnen Regionen des Makro-raums orientieren. Sie sollten nach dem Multiplikatorprinzip anderen Regionen als best-practice zur Nachahmung angeboten werden, entsprechend adaptiert auf die jeweiligen spezifischen Verhältnisse vor Ort.

Die Festlegung eines Projektverantwortlichen (Organisationen/ Institutionen) mit mehreren Partnern aus verschiedenen Regionen unterschiedlicher Ländern aus dem Donaauraum ist hierbei eine grundlegende Voraussetzung. Ziel sollte sein, interregionale Maßnahmen und Projekte gemeinsam zu entwickeln. Hierzu sind konkrete Angaben zum Ziel/Zweck des Vorhabens, Benennung des Leadpartners und der anderen Partner, sowie ein Arbeits-, Zeit- und Finanzierungsplan erforderlich.

Sinnvollerweise sollten die Vorhaben aus den Regionen heraus entwickelt werden (Identifikation und Grundfinanzierung) und nicht von außen (supranational) aufoktroiert werden. Die Projektfindung und -entwicklung sollte in der Region vor Ort erfolgen und mit **Know-how und Expertise von Projektpartnern im Rahmen der Arge DL und des RDSR** gefördert werden.

Es ist nicht die Aufgabe der Arbeitskreisleiter der Arge DL und des RDSR und seiner Lenkungskreise, Maßnahmen und Projekte in Eigenregie in den Regionen des Makrorums zu entwickeln und umzusetzen. Dazu fehlt dem Arbeitskreis die personelle Fachkompetenz und auch ausreichende finanzielle Mittel. Wie die Erfahrung aus der EUSDR zeigt, ist die **politische Unterstützung** (nicht nur im Unterlauf der Donauregion) eine notwendige Voraussetzung ohne die eine erfolgreiche Arbeit nicht gegeben ist. Der Arbeitskreis unterstützt die identifizierten Vorhaben und fördert diese durch sein Know-how und seine Erfahrungen wie auch durch sein Netzwerk. Er kann Anregungen geben und Ansätze für Projekte/Aktionen aufzeigen sowie beratend unterstützen. Die Projektentwicklung, Organisation und Umsetzung der Projekte findet jedoch durch die Projektverantwortlichen statt.

Zur Vermeidung von Doppelarbeit ist eine enge Zusammenarbeit mit der EU Donauraumstrategie (EUSDR) mit dem Schwerpunktbereich 8 (Priority Area 8/PA 8): "Competitiveness and cluster development (Wirtschaftsförderung)" (siehe hierzu den Internet link: <http://eu-donauraumstrategie.de/>) und den korrespondierenden Lenkungskreisen (Steering groups und deren Arbeitsgruppen) zur Generierung von Synergieeffekten dringend erforderlich.

Zur weiteren Vorgehensweise der Arbeitsgruppe Wirtschaft der Arge DL bietet sich an, dass die Mitglieder des Arbeitskreises Wirtschaft, Tourismus und Verkehr sich ein Bild von der Tätigkeit der Working Groups der PA 8 der EUSDR anlässlich des 4. Jahrestreffens der EUSDR am 29./30. Oktober 2015 in Ulm machen (siehe hierzu das in der Email beigefügte Programm, das gegenwärtig überarbeitet und aktualisiert wird). In den einzelnen Veranstaltungen stellen die Working Groups der PA 8 den aktuellen Stand ihres Aufgabenbereichs zur Wirtschaftsförderung vor. Dabei werden auch Kooperationsmöglichkeiten insbesondere mit den Kompetenzbereichen der Arge DL und des RDSR aufgezeigt.

In der Veranstaltung der EUSDR in Ulm ist das Priority Area Koordinatoren Team/ PAC 8 Team in 7 verschiedenen Veranstaltungen aktiv beteiligt, zum einen in zwei thematischen Veranstaltungen mit den Themen: "Entrepreneurship and Professional Training" und "Innovation" (in diesem Teil findet auch die sozioökonomische Studie des PAC 8-Team Eingang, die u.a. vom Wiener Institut für Internationale Wirtschaftsforschung/WIIW mit erstellt wird). Zudem veranstalten fünf Arbeitsgruppen der PA 8 in Ulm Workshops, so die Arbeitsgruppen: (siehe hierzu den beigefügte Programm-entwurf):

- **PA 8 Working Group "Innovation and Technology"**
"Paving the way for joint actions in the Danube Region: Sharing good practices and identifying synergies in research and innovation support"
- **PA 8 Working Group "Cluster development":**
"Bioeconomy as model demonstrator for cross-regional cluster cooperation within the Danube region"
- **PA 8 Working Group "Environmental Technologies":**
"Environmental Technology Network Danube Region (ETNDR) – Best Practices of Environmental Technologies in the Danube Region"
- **PA 8 Working Group "Rural Development":**
"SME-Promotion in Rural Areas or Smart and Innovative Rural Areas-Connect Centres of Competences"

- ***PA 8 Working Group " Entrepreneurial Learning"***
South-East European Centre for Entrepreneurial Learning; Promotion of Human Capital as a source of prosperity"

Außerdem plant das PAC 8-Team gemeinsam mit Wirtschaftsorganisationen aus dem Donaurainerraum am 30.10.2015 in der Sparkasse Ulm eine ganztägige Veranstaltung mit Vertretern aus Politik, Wissenschaften und Wirtschaft zur Finanzierung (nationale wie auch supranationale Fördermittel) von Maßnahmen und Projekten insbesondere von KMU im Rahmen der EUSDR unter dem Themenkreis von "Smart Cities"

Vorschlag des Koordinators im Schwerpunktbereich 8 (Priority Area Coordinator 8/PAC 8) der EUSDR:

- Die Mitglieder des Arbeitskreis Wirtschaft der Arge DL und des RDSR informieren sich über den Schwerpunktbereich 8 der EUSDR und deren Aktivitäten am 29./30.10.2015 in Ulm und über eventuelle Kooperationsmöglichkeiten
- Im Vorfeld hierzu könnten bereits Maßnahmen und Projekte insbesondere in den eingangs vorgeschlagenen Arbeitsbereichen auch mit Einbindung der Arbeitsgruppen der PA 8 der EUSDR eruiert werden.

Darauf aufbauend könnte ein Konzept mit anschließendem Arbeitsprogramm für den künftigen Arbeitsbereich der Arbeitsgruppe Wirtschaft der Arge DL entwickelt werden, um dieses dann bis zum 28. Oktober 2015 anlässlich der in Aussicht genommenen Veranstaltung zum 4. Jahrestreffen der EU Donauraumstrategie in Ulm der Politik der Arge DL vorlegen zu können. Dieses Arbeitsprogramm könnte auch als Memorandum zur Unterzeichnung der politischen und wirtschaftlichen Entscheidungsträger der Arge DL in Ulm dienen.